

Riesaeer.

NACHRICHTEN FÜR UNSERE STADT.

Ausgabe Nr. 44/2015 · Freitag, 20. November 2015

Kurz und
bündig.

Wunschbriefkasten

Alle Kinder, die noch keinen Wunschzettel geschrieben bzw. noch nicht weggeschickt haben, können diesen in der Riesa Information, Hauptstraße 61, abgeben. Hier steht vom 2. bis 16. Dezember ein Weihnachtswunschbriefkasten, in dem die Briefe gesammelt und dann weitergeleitet werden. Der Weihnachtsmann wird versuchen, alle Briefe zu beantworten. Wer Fragen hat, kann auch anrufen unter Tel. 03525/529420 oder eine Nachricht schreiben an info@tourismus-riesa.de. Die Riesa Information hat im Dezember Montag bis Freitag von 9.30 bis 17.30 Uhr und am Sonnabend von 9.30 bis 14 Uhr geöffnet.

Kinderuniversität

Die nächste Vorlesung der Kinderuni findet am Mittwoch, 2. Dezember, 17 Uhr bei der Firma „RIME“ statt und beschäftigt sich mit der Frage „Wie schneidet und biegt man 16 Meter Blech?“ Treffpunkt ist 16.30 Uhr die H.-Schönberg-Straße 6 in Riesa.

In den nächsten zwei Wochen wird es trotz Novemberwetters wieder bunt und beschwingt in Riesa zugehen. Mehr als 3.000 Tänzerinnen und Tänzer aus etwa 30 Nationen von fünf Kontinenten ermitteln in der SACHSENarena ihre Weltmeister im Show- und im Steptanz. Wobei „ermitteln“ ein technischer Begriff ist, der der Kreativität, die von der Bühne ins Publikum ausstrahlt, gar nicht gerecht wird. Die Besucher dürfen sich wieder auf ein Fest tänzerischer Ideen, ausgefeilter Choreogra-

» Großer Kreis der Favoriten

fien, temperamentvoller und anrührender Darbietungen und extrem spannender Wettbewerbe freuen. Von Montag bis Sonnabend laufen tagsüber Vor- und Zwischenrunden bei Kindern, Junioren und Erwachsenen. Am Mittwoch steigen die Kinderfinals, am Donnerstag die Endrunden der Junioren. Nach dem Weltcup der „Productions“ am Freitag ist der Sonn-



Viktoria Larsen aus Norwegen bezauberte im Vorjahr als Doppelweltmeisterin im Solo und Duo. Foto: U.P.

abend, 28. November, dann der Tag der großen Entscheidung. Der Begriff „Favoriten“ ist bei der Dichte der Weltspitze kaum noch legitim, so viele Nationen sind zu nennen. Traditionell sind das Polen, Tschechien, Slowenien, Russland und Südafrika. Mittlerweile gehören auch die enorm erstarkten Norweger sowie Spanier und Italiener dazu. Die

Deutschen haben vereinzelte Medaillenchancen. Wie weit die Faszination „Tanzen in Riesa“ reicht, zeigt die Teilnahme von Teams aus Australien und Japan sowie die Premiere der Tänzer aus Armenien. Tageskarten für Mittwoch bis Freitag kosten jeweils zehn Euro, ein Ticket fürs große Finale am Sonnabend 25 Euro. Zum gleichen Preis ist die

Kombikarte für die gesamte Woche zu haben. Zur Steptanz-WM (1. bis 5. Dezember) sind die Preise genauso gestaltet. Karten gibt es in der RIESA Information, bei SZ und Wochenkurier und an allen Vorverkaufsstellen. Am Montag und Dienstag ist der Besuch in der SACHSENarena kostenlos möglich. Umsonst ist er garantiert nicht. U.P.

BRADE

Bäckerei & Konditorei

like us on facebook

STOLLENFEST

28. NOVEMBER 2015 / 13.00 BIS 17.00 UHR
NOSSENER STRASSE 46 · 01589 RIESA

Im Festzelt mit dabei: Andrea Berg-Doubleshow, Klaus der Feuerwehrmann, „John Carry & Co“ und „Die Waldspitzbuben“.

Stollen jetzt auch online bestellen unter: www.baeckerbrade.de Eintritt frei!



Riesa wird wieder weihnachtlich

Einen Monat lang Eislaufen

Klosterweihnacht später Kund länger, Eisbahn eher, dafür noch länger – wer jetzt etwas durcheinander ist, kein Problem. In der Riesaer Weihnachtszeit gibt es 2015 viel Bekanntes, aber eben auch Neues zu erleben. Die Veränderungen beziehen sich auf Beginn und Dauer der Hauptanziehungspunkte – der Klosterweihnacht im Innenhof hinterm Rathaus und der Eisbahn auf dem Platz oberhalb der Freitreppe.

Der Reihe nach: Die Klosterweihnacht wird am Freitag, 11. Dezember, eröffnet. „Es war der Wunsch vieler Riesaer, den Weihnachtsmarkt näher an die Festtage zu rücken. Das ist uns gelungen“, freut sich Oberbürgermeister Marco Müller. Das weihnachtliche Treiben dauert bis 23. Dezember und damit 13 statt bisher zehn Tage. Höhepunkte an



Die Eisbahn ist insbesondere für Kinder ein beliebter Treffpunkt.

den Wochenenden sind am 12./13. Dezember der Kunst- und Handwerkermarkt „Spektakulatus“, bei dem sich junge Gäste handwerklich versuchen können, sowie der „Märchenzauber“ am 19. und 20. Dezember. „Es ist nicht einfach, Kunsthandwerker zu bekommen, aber wir kriegen ein

schönes Programm hin“, so Jan Giehrisch vom WohnKulturGut Gostewitz. Dauermagnet im Klosterhof ist das Zelt mit der Böhmisches Weihnachts, wo Kinder basteln können und Engel und Teufel ihre Späße treiben. Die Eislaufbahn ist und bleibt die Attraktion im Riesaer Ad-

vent. Nicht nur das freie Laufen, auch die vormittäglichen Ausflüge der Schulen sind beliebt. „Im Vorjahr hatten wir 4.500 Läufer“, so Torsten Pilz von „Eventtalent“, der die Bahn betreibt. Gerade die Kinder sollen nicht bis Mitte des Monats warten müssen. Dank Sponsorenhilfe beginnt das eisige Vergnügen bereits am 4. Dezember. „Wir fördern sportliche Betätigung sehr gern, deshalb unterstützen wir auch das Eislaufen“, sagt Feralpi-Werksleiter Frank Jürgen Schaefer. Feralpi Stahl und die Stadtwerke Riesa (SWR) sichern gemeinsam die Durchführung in der ersten Woche ab. „Wir ergänzen uns nicht nur wirtschaftlich, sondern auch bei Angeboten, die direkt bei den Leuten ankommen“, so SWR-Geschäftsführer René Röthig. Die Volksbank Riesa bleibt

Namensgeber und Hauptsponsor der deshalb so genannten VOLKSBANK-Eisbahn. Vorstand Markus Zieron: „Das ist uns zur Herzensangelegenheit geworden. Als Unternehmen mit Sitz in Riesa sind wir da gern dabei.“ Erneut bleibt die Eisbahn ein Magnet auch über die Festtage hinaus. „Die Ferien hindurch können Groß und Klein laufen, wir haben jeden Tag geöffnet, auch am 24. Dezember, zu Silvester und Neujahr jeweils einige Stunden“, so Torsten Pilz. Bis zum 3. Januar, einen kompletten Monat lang, lädt die Bahn zum Laufspaß ein, zum Preis von 1,50 Euro pro Tag. Nur frühlingshafte Temperaturen könne keiner gebrauchen, ergänzt Pilz: „Plusgrade vertragen wir, aber über 15 Grad geht's nicht mehr.“ Wir hoffen auf einen „richtschen“ Winter. U.P.

- Anzeige - **Tipps zum Verhalten bei einer Vorladung durch die Polizei** - Anzeige -

Eine Vorladung der Polizei kann viele Gründe haben. Üblicherweise ist ausdrücklich angegeben, weshalb Sie angehört werden sollen. Zu unterscheiden ist, ob eine Vorladung als Zeuge oder als Beschuldigter erfolgt. Die Polizei ist oftmals auf die Hilfe von Zeugen angewiesen, wenn sie Straftaten aufklären will. Daher ist bei einer Zeugenladung nicht unbedingt von vornherein Vorsicht geboten.

Grundsätzlich gilt jedoch: Einer Vorladung durch die Polizei muss keine Folge geleistet werden, egal ob als Zeuge oder Beschuldigter. Einer Vorladung durch die Staatsanwaltschaft müssen Sie nachkommen; ansonsten können Sie von der Polizei festgenommen und dem Staatsanwalt zwangsweise vorgeführt werden. Vor der Vernehmung hat die Polizei bzw. der Staatsanwalt zu belehren, sowohl über die Pflichten als auch über das Recht, sich selbst und Angehörige nicht belasten zu müssen und die Aussage zu verweigern. Auch bestimmten Berufsgruppen wie etwa Ärzten steht ein Zeugnisverweigerungsrecht für Sachverhalte zu, die sie im Rahmen der Berufsausübung erfahren haben.

Der Beschuldigte darf immer, ohne dass dies gegen ihn gewertet wird, also vor der Polizei, dem Staatsanwalt oder dem Gericht, schweigen.

Merken Sie im Gespräch, dass die Situation kippt, sich etwa ein Verdacht gegen Sie oder einen Angehörigen richtet, brechen Sie das Gespräch sofort ab, verweigern Sie weitere Angaben. Denken Sie an das Motto: „Reden ist Silber, Schweigen ist Gold.“ Spätestens jetzt sollten Sie einen Rechtsanwalt aufsuchen, um den Vorgang zu besprechen!

Erfolgt die Vorladung als Beschuldigter, sollten Sie so früh wie möglich einen Rechtsanwalt als Verteidiger hinzuziehen. Denn in diesem Fall ist das Ermittlungsverfahren gegen Sie möglicherweise schon abschlussreif, es kann sich also aufgrund von anderweitigen Beweisen bereits ein Tatverdacht gegen Sie ergeben haben. Gehen Sie nun zur Vernehmung und bestreiten alles oder erzählen eine zurechtgelegte Märchengeschichte, verschlimmern Sie die Lage und vergeben sich Verteidigungs- oder Strafmilderungsmöglichkeiten. Da Sie dies alles bei Erhalt der Vorladung nicht wissen, gibt es nur einen sicheren Weg, seine Rechte zu schützen: die Beauftragung eines Verteidigers, welcher Einsicht in die Ermittlungsakten nimmt. Hierdurch erlangen Sie die Möglichkeit, die Vorwürfe in Ruhe prüfen und eine mögliche Verteidigungsstrategie entwickeln zu können. Ob es dann beim Schweigen bleibt oder Reden sinnvoll ist, kann ein erfahrener Strafverteidiger nach Einsicht in die Akten beurteilen und mit Ihnen besprechen.

Für die Beratung und Verteidigung in Strafsachen wenden Sie sich gern an:

Danny Graßhoff, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Sozialrecht

Oberbürgermeister traf Ministerpräsident Bayern-Sachsen-Gespräch



Mit einem prominenten Gesprächspartner konnte sich Resas Oberbürgermeister Marco Müller vor einigen Tagen bei einer Veranstaltung austauschen: Mit Bayerns Ministerpräsident Horst Seehofer (links) unterhielt sich Resas Stadtoberhaupt über verschiedene Aspekte der Unterbringung und Integration von Flüchtlingen.

Die Sicht eines „Landesvaters“ auf die alle beschäftigende Problematik ist naturgemäß noch mal eine andere als die eines Stadtoberhauptes. In der Sache bestand aber Einigkeit, dass vor allem die offene und realistische Kommunikation zwischen den verschiedenen Entscheidungsebenen ein enorm wichtiger Punkt bei der Bewältigung der schwierigen Aufgaben darstellt.

Foto: privat



BSKP Riesa
Hauptstraße 44 · 01589 Riesa
Telefon 035 25-50 32-0 · riesa@bskp.de



DR. BROLL · SCHMITT · KAUFMANN & PARTNER
STEUERBERATER · WIRTSCHAFTSPRÜFER · RECHTSANWÄLTE

Sebastian Lohse Rechtsanwalt	Martin Volkmann Rechtsanwalt	Danny Graßhoff Rechtsanwalt	Maria Mühle Rechtsanwältin	Gundula Hauptmann Steuerberaterin
----------------------------------------	----------------------------------------	---------------------------------------	--------------------------------------	---------------------------------------------



„Neuerobertung“ und Weiterbau an der 1. Grundschule

Brillanter Kontrast aus Alt und Neu

Es ist schon rein optisch ein Erlebnis, die Turnhalle der 1. Grundschule zu betreten. Die beeindruckende Balkenkonstruktion des historischen Dachstuhls und die hohen Fenster bilden einen wirkungsvollen Kontrast zu dem modernen Sportboden und der aus hellem Holz gefertigten Prallwand. Die Verbindung von Alt und Neu ist bei der Rekonstruktion dieses Hauses prächtig gelungen. Die Mädchen und Jungen der Grundschule am Rathausplatz sind jedenfalls begeistert. Nach den Herbstferien eroberten sie ihre „alte neue“ Sporthalle zurück. Auch die Wushu-Sportler können nun wieder am vertrauten Ort trainieren. „Es ist ein echtes Schmuckstück geworden“, war sich Oberbürgermeister

Marco Müller mit Schulleiterin Margit Wohlfahrt einig, als er neulich einen Blick in die Halle warf. Einige Kniffe sind auf den ersten Blick gar nicht zu erkennen. „Die historischen Fenster wurden mit einem ballwurfsicheren und wärmeisolierten Glas versehen“, so Steffen Uschner vom Stadtbauamt. „Wir brauchen keine Schutznetze mehr, das sieht auch viel besser aus.“ Der Wechsel vom Parkett zum Sportboden ermöglichte den Einbau einer Fußbodenheizung, die Lampen sind mit LED ausgestattet, alles in Absprache mit dem Denkmalschutz. Uschner kann auch von einem besonderen Fund berichten: „Unter dem alten Fußboden fanden sich eine Beilage des Riesaer Tageblattes vom 11. April 1899 und



Die 1b in bester Sportlaune, ganz hinten Schulleiterin Margit Wohlfahrt und OB Marco Müller. Fotos: U.P.



Die Turnhalle strahlt wieder wunderschön, links der neue Anbau.

ein paar alte Bierflaschen, leider leer.“ Eine Kopie der Zeitung wurde dem Stadtmuseum übergeben.

Wichtiger Teil der Halle ist der neue Anbau. Umkleide- und Duschräume, Toiletten, Geräteraum und ein Sportlehrerzimmer sind zweckmäßig-modern und picobello. Nur einige Außenmauern des alten, kleinen und schmutzigen Anbaus wurden ins neue Gebäude integriert.

Die Sanierung der benachbarten Schule geht größtenteils planmäßig voran. Die notwendige Beseitigung von Hauschwamm an einzelnen Stel-

len dürfte den Ablauf leider etwas verzögern und die Maßnahme etwas verteuern, teilte Bauamtsleiterin Ina Nicolai jüngst in der Sitzung des Bauausschusses mit.

Im Hort im Hinterhaus wird die Stadt neben der ohnehin vorgesehenen Verbesserung des Brandschutzes nun auch energetische und raumakustische Maßnahmen ergreifen. Es sollen schallabsorbierende Zwischendecken eingebaut und der Trittschallschutz durch neue Fußböden verbessert werden. Überplanmäßige Ausgaben von rund 560.000 Euro hat der Stadtrat in seiner

Oktober-Sitzung bereits bewilligt. Fast die Hälfte dieser Summe sind zurückgestellte Mittel für das nicht umgesetzte Schulzentrum Weida, dazu kommen Gelder aus Rückerstattungen der Kita-Betriebskosten. Sind die Anträge bei Freistaat und Landkreis erfolgreich, könnte die Stadt bis zu 55 Prozent der Summe als Fördermittel erhalten. Der Umbau wird beginnen, wenn der Unterricht wieder im Schulhaus möglich ist. Dann kann der Hort in die jetzt als Schulräume genutzten Container auf dem Sportplatz umziehen. U.P.

Vorweihnachtszeit in der Bäckerei Brade

Stollenfest und mehr

Am Sonnabend vor dem Ersten Advent findet am 28. November von 13 bis 17 Uhr das traditionelle Stollenfest der Bäckerei Brade in Riesa in der Nossener Straße statt – zum 18. Mal! Wie in den vergangenen Jahren gibt es auch diesmal eine Tombola mit tollen Preisen. Als Hauptpreise werden ein Wellness-Wochenende für zwei Personen, ein einstündiger Rundflug über Sachsen und einmal zwei Karten für einen Event in der Sachsenarena verlost. Der Erlös der Tombola kommt der Behindertenwerkstatt der Lebenshilfe zugute. Für alle, die ständig auf der Suche nach

neuen Kochrezepten sind, gibt es auch wieder die beliebten Jahreskalender. Natürlich kann man auf dem kleinen Weihnachtsmarkt auch hübsche Geschenke für das Fest kaufen. Und nur zum Stollenfest gibt es Brades Weihnachtsstollen zu Sonderpreisen.

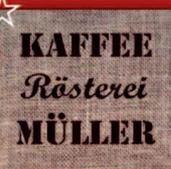
Und selbstverständlich ist auch wieder für gute Unterhaltung im großen Festzelt gesorgt. In diesem Jahr treten die aus Funk und Fernsehen bekannten „Waldspitzbuben“ mit Hits der Volksmusik, eine Andrea-Berg-Doubleshow, John Carry & Co und Klaus der Feuerwehrmann auf.

Doch das Stollenfest ist noch

lange nicht alles, was die Vorweihnachtszeit in der Bäckerei Brade prägt. Am Sonnabend, 21. November, liest der Riesaer Riese 14.30 Uhr im Rahmen des Riesaer Märchenfestes Märchen vor, am 12. Dezember ist in Zusammenarbeit mit

dem Kinderschutzbund, der Diakonie sowie verschiedenen Kinderheimen großes Plätzchenbacken angesagt. Rund 100 Kinder werden für mächtiges Gewusel sorgen. Im Dezember ist Bäckermeister Matthias Brade Gast beim

Kaffeeklatsch im Museum, und natürlich entsteht in der großen „Backstube“ an der Nossener Straße auch wieder der mächtige Stollen, der dann zur Eröffnung der Riesaer Klosterweihnacht angeschnitten und verspeist wird. H.B.



KAFFEE
Rösterei
MÜLLER

Advents-Schaurösten für die ganze Familie
am 28.11.2015 von 13 bis 18 Uhr

Kaffeerösterei Müller
Schulgasse 8 in 01561 Großenhain OT Wildenhain

Mehr Infos unter www.kaffee-mueller.de oder 0 35 22 / 52 29 848

Die Stadtbibliothek informiert

20 Jahre Literaturwerkstatt

Ein literarisches Feuerwerk erlebten die zahlreichen Besucher kürzlich in der Stadtbibliothek Riesa bei einer Lesung der Literaturwerkstatt des Kulturraumes Meißen-Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. 13 Geschichten und Gedichte gaben einen beeindruckenden Überblick über die Arbeit der Literaturwerkstatt, die mit dieser Lesung ihr 20-jähriges Bestehen feierte. Die Schreibwerkstatt unter der Leitung des Schriftstellers Jürgen Ritschel aus Kleingießhübel trifft sich monatlich in den Stadtbibliotheken Großenhain, Meißen und Riesa. Zahlreiche Bücher sind entstanden, viele Lesungen wurden in den vergangenen 20 Jahren durchgeführt. Die



Werkstattleiter Jürgen Ritschel sprach zum Jubiläum.

Glückwünsche an die Literaturwerkstatt wurden verbunden mit dem Wunsch, dank der Förderung durch den Kulturraum Meißen-Sächsische

Schweiz-Osterzgebirge weiterhin eine Plattform für schreibende Kinder, Jugendliche und Erwachsene sein zu können.

Weihnachtsmedien stehen in den Regalen bereit

Alle Jahre wieder... Die Bibliotheken in der Stadt Riesa haben bereits ihre Weihnachtsmedien in die Regale gepackt. So kann aus wunderschönen Weihnachtsbüchern, aus Bastelbüchern, aus Weihnachts-CDs und Weihnachts-DVDs ausgewählt werden. Bücher sind vier Wochen, CDs und DVDs zwei Wochen entleihbar.

Die Medien gibt es in der Stadtbibliothek sowie in der Kinder- und Jugendbibliothek, Poppitzer Platz 3, in der Stadteilbibliothek Weida, Stralsunder Straße 5, und in der Kinderzweigbibliothek, 2. Grundschule „Am Storchenbrunnen“, Alleestraße 41.

In der Arbeitsagentur Ausstellung

Die Wanderausstellung des Freistaates Sachsen mit dem Thema „Selbst.Wert.Sein.“ macht noch bis 27. November im Foyer der Agentur für Arbeit Riesa und des Jobcenters Landkreis Meißen, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, in Riesa Station.

Die Wanderausstellung dokumentiert die Zusammenhänge zwischen Arbeitslosigkeit und Gesundheit.

Daten aus Interviews mit Erwerbslosen aus Chemnitz, Leipzig und Dresden geben Einblicke in den individuellen Umgang mit Arbeitslosigkeit.

Erwerbstätigkeit hat in unserer Gesellschaft einen hohen Stellenwert für das Selbstbewusstsein und die Teilhabe am sozialen Leben. Der Ausschluss von Arbeit vermittelt Gefühle der Demütigung, des Rechtfertigungsdruckes bis hin zum Verlust von Selbstwertgefühl. Daraus resultierende psychische Belastungen stellen hohe Anforderungen an Erwerbslose, die auf unterschiedliche Art und Weise die Situation zu bewältigen versuchen.

Durch die Unterstützung der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung und den Kooperationsverband Gesundheitliche Chancengleichheit konnte die Ausstellung aktualisiert und erweitert werden. So können sich die Besucher nun aktiv mit ihrer eigenen Situation auseinandersetzen. Mit Hilfe von Klebekarten können sie ihre eigenen Ressourcen in die Ausstellung einbringen und so zur Sensibilisierung der Situation erwerbsloser Personen beitragen.

Die Wanderausstellung wird sachsenweit genutzt. Die Präsenz in Riesa wird durch das Gesundheitsamt und das kommunale Jobcenter im Landkreis Meißen sowie die Agentur für Arbeit Riesa begleitet.

Alle Interessenten sind während der Öffnungszeiten zur Besichtigung herzlich eingeladen.

Wir trauern um

Dr. Werner Witte

unseren langjährigen Geschäftsführer, der am 9. November 2015 plötzlich und unerwartet verstorben ist.

In den zehn Jahren seiner Tätigkeit für die BuS Elektronik hat er die Entwicklung unseres Unternehmens durch seine herausragende Persönlichkeit, seinen unternehmerischen Weitblick und seine Fachkompetenz nachhaltig geprägt.

Wir danken ihm für sein außerordentliches Engagement, auch in der Phase der Übernahme durch die Neways Electronics.

Unsere tiefe Anteilnahme gilt seiner Familie.

Wir werden sein Wirken in ehrender Erinnerung behalten.

BuS Elektronik GmbH & Co. KG
Geschäftsleitung, Betriebsrat und
alle Mitarbeiter

**Neways Electronics
International N.V.**
Vorstand und Aufsichtsrat



BuS-Geschäftsführer plötzlich verstorben

Trauer um Dr. Witte

Der langjährige Geschäftsführer der BuS Elektronik Riesa, Dr. Werner Witte, ist am 9. November im Alter von nur 61 Jahren überraschend verstorben. Dr. Witte prägte in maßgeblicher Funktion mehr als ein Jahrzehnt lang bei BuS Elektronik und später Neways die Entwicklung zu einem der führenden Elektronikhersteller Sachsens und einem der größten Unternehmen der Stadt Riesa mit.



Riasas Oberbürgermeister Marco Müller würdigte den Verstorbenen: „Die Nachricht vom Tod Dr. Werner Wittes hat uns tief getroffen. Mit ihm verliert Riesa eine Persönlichkeit, die eng mit dem Erfolg der BuS-Elektronik und deren Weg zu einem der erfolgreichsten Unternehmen der Region verbun-

den ist. In unseren Gesprächen habe ich Dr. Witte immer als sehr kooperativen, absolut vertrauenswürdigen Partner und zugleich als sehr angenehmen Menschen erlebt. Mein Mitgefühl gilt vor allem seiner Familie, der ich in dieser schweren Zeit viel Kraft wünsche.“

Oberwiesenthal siegt vor Reichenbach und Riesa

Fitte Städte ausgezeichnet

Von Mai bis September haben Bürger, Bürgermeister, Landräte sowie Geschäftsleute aus Sachsen im Rahmen des Städtewettkampfes kräftig in die Pedalen getreten. Acht sächsische Städte nahmen am Wettbewerb der DAK-Gesundheit teil. Nun stehen die fittesten Städte fest. Sieger sind in diesem Jahr: Oberwiesenthal, Reichenbach und Riesa. Schirmfrau der Initiative war Barbara Klepsch, Staatsministerin für Soziales und Verbraucherschutz. Sie überreichte die begehrten Trophäen zusammen mit Christine Enenkel, Leiterin Kundenmanagement der DAK-Gesundheit in Sachsen. Auch in diesem Jahr war die Gesundheits-Initiative der DAK-Gesundheit ein voller Erfolg. Sieger des Städtewettkampfes 2015 ist Oberwiesenthal mit 102,4 geradelten Kilometern. Auf Platz 2 folgt Reichenbach mit 87,8 Kilometern und nur knapp dahinter Riesa mit 87 Kilometern.

In Empfang nahmen die begehrten Trophäen Karl-Ludwig Taulin, zweiter stellvertretender Bürgermeister des Kurortes Oberwiesenthal, Carina Dittrich, Bürgermeisterin von

Reichenbach sowie Marco Müller, Oberbürgermeister von Riesa. Traditionell wird auch die fitteste Familie des Landes gekürt.

2013 wurde die Kampagne mit dem Health Media Award ausgezeichnet. Vor allem Familien mit Kindern sind immer mit viel Leidenschaft und hohem Engagement dabei. Die Regeln des Städtewettkampfes sind schnell erklärt: In jeder Stadt treten 60 Teilnehmer für je zwei Minuten auf einem baugleichen Fahrrad mit

Um die Wette geradelt

Rollentrainer in die Pedalen. Kinder bis sechs Jahre radeln auf einem Kinderrad und erhalten einen Bonus für ihre geradelten Kilometer. Es gewinnt die Stadt, die die meisten Kilometer auf dem Tacho hat.

An der landesweiten Gesundheitsaktion, die in diesem Jahr zum zwölften Mal stattfand, nahmen 447 Personen teil, dazu 152 Kinder bis zu 6 Jahren. Insgesamt fuhren die Teilnehmer 679,968 Kilometer. Auch 2015 gingen viele Städte zum wiederholten Mal an den Start.

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



nur noch für kurze Zeit !

Kommen Sie vorbei und erleben Sie einzigartige Genussmomente. Unsere tolle Auswahl an Modellen in verschiedenen Größen bietet für jeden Geschmack genau das Richtige. Natürlich sofort zum Mitnehmen. Und weil guter Geschmack bei uns belohnt wird, gibt es für sofort verfügbare Wagen einen Kundenvorteil von bis zu 4.259,- €² oder eine attraktive 0,00 %-Finanzierung¹ – sie ist auch gültig für andere Modelle. Überzeugen Sie sich selbst und kommen Sie vorbei.

Finanzierungsbeispiel¹:

ŠKODA Yeti 1,2 I TSI, 77 kW (105 PS)

Hauspreis (inkl. Überführung und Zulassung)	17.990,- €	Vertragslaufzeit	60 Monate
Anzahlung	0,- €	Jährliche Fahrleistung	10.000 km
Nettodarlehensbetrag	17.990,- €	Schlussrate	8.165,30 €
Sollzinssatz (gebunden) p.a.	1,97 %	Gesamtbetrag	19.295,30 €
Effektiver Jahreszins	1,99 %	60 AutoCredit-Raten à	185,50 €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 7,1; außerorts: 5,4; kombiniert: 6,0; CO₂-Emission, kombiniert: 142 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007), Effizienzklasse D.

¹Ein Finanzierungsangebot der ŠKODA Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Angebot gilt nur für Privatkunden und nur sofort verfügbare Neuwagen, Laufzeit 12-60 Monate. Neuer Superb ausgeschlossen. Solange der Vorrat reicht. Das Angebot gilt nur für Bestellungen vom 01.10.2015 bis 30.11.2015. Zulassung bis 30.11.2015. Angebot gilt nicht für ausgewählte Sondermodelle und ist nicht kombinierbar mit weiteren Sonderbedingungen. Bonität vorausgesetzt.

²Kundenvorteil bestehend aus einem Händlernachlass in Höhe von bis zu 1.310,50 € und dem ŠKODA to go-Bonus in Höhe von bis zu 2.439,50 €. Ein Angebot für Privatkunden und nur sofort verfügbare Neuwagen der Modelle Fabia, Yeti und Octavia und solange der Vorrat reicht. Das Angebot gilt nur für Bestellungen vom 01.10.2015 bis 30.11.2015, Zulassung bis 30.11.2015, und ist nicht kombinierbar mit weiteren Sonderbedingungen. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 10,7-4,1; außerorts: 6,4-3,4; kombiniert: 8,0-3,6. CO₂-Emissionen kombiniert: 180-93 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse E-A+

ASC Autohaus
GmbH
...And Simply Clever

A.S.C. Autohaus GmbH

Lommatzcher Str. 23, 01587 Riesa
Tel.: 03525 51269-0, Fax: 03525 514704
asc.gf@partner.skoda-auto.de



Amtliche Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Riesa

Beschlüsse des Stadtrates und seiner Ausschüsse – Monat November 2015

Der **Verwaltungs- und Finanzausschuss** tagte am **3. November 2015**. Es wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

1. Beschluss VF 154/2015/ö.

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt den Ankauf der Flurstücke Nr. 687/1, 687/2, 687/3, 687/4 und 687/5 der Gemarkung Mautitz mit einer Größe von insgesamt 9.925 m² für das Industrie- und Gewerbegebiet RIO.

2. Beschluss VF 155/2015/ö.

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt den Ankauf der Flurstücke Nr. 684/1, 684/2, 684/3, 684/4, 684/5 und 684/6 der Gemarkung Mautitz mit einer Größe von insgesamt 10.044 m² für das Industrie- und Gewerbegebiet RIO.

3. Beschluss VF 157/2015/ö.

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt den Ankauf des Grundstückes Flurstück Nr. 539/1 der Gemarkung Mautitz mit einer Größe von 36.990,00 m² als Austauschfläche für das Industrie- und Gewerbegebiet RIO.

4. Beschluss VF 163/2015/ö.

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss genehmigt die Annahme der Geldspende für die Förderung des Brandschutzes für die Hauptstelle der Feuerwehr von der Firma RH Hausverwaltung GmbH Riesa in Höhe von 70,00 €.

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss genehmigt die Annahme der Geldspenden für die Seniorenweihnachtsfeier in Mautitz zur Förderung der Brauchtumpflege entsprechend der aktuell vorgelegten Aufstellung:

Firma	Betrag
WP Infrastruktur Mautitz GmbH, Freiberg am Neckar	350,00 €
Autolackiererei Grohmann GmbH	100,00 €
Alfons Starzonek	125,00 €
Personal-Service Ilona Karl	50,00 €
Torsten Kettel Projektmanagement GmbH	50,00 €
Elektrotechnik-Blitzschutztechnik Dienstleistungen Riesa GmbH	50,00 €
Plant Production Andre Thomas	80,00 €

Der **Ausschuss für Kultur, Schulen und Soziales** tagte am **4. November 2015**. Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

Der **Bauausschuss** tagte am **5. November 2015**. Es wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

1. Beschluss B 158/2015/ö.

Der Bauausschuss beschließt die Vergabe des Zeitvertrages 2016 für die Reparaturleistungen an Straßenentwässerungsanlagen, Abwasseranlagen und Verkehrsleiteneinrichtungen innerhalb des Stadtgebietes Riesa an die OPTI-Bau GmbH, 01591 Riesa auf das eingereichte Angebot (Preiskatalog) vom 24.09.2015.

2. Beschluss B 165/2015/ö.

Der Bauausschuss beschließt die Vergabe von Ingenieur- und Architektenleistungen für die Leistungsphasen 2, 3 und 5 bis 8 gemäß HOAI, Leistungsbild Gebäude, mit einem vorläufigen Honorar von 65.774,11 € an die IPROconsult GmbH, Niederlassung Riesa, Rudolf-Breitscheid-Straße 1 in 01587 Riesa.

Der **Stadtrat** tagte am **11. November 2015**. Es wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

1. Beschluss S 156/2015/ö.

Der Stadtrat beschließt den Ankauf der Flurstücke Nr. 678/1, 678/2, 682/1, 682/2, 682/3, 682/4, 682/5, 682/6, 682/7, 682/8 und 682/9, alle der Gemarkung Mautitz mit einer Größe von insgesamt 93.578 m² für das Industrie- und Gewerbegebiet RIO.

2. Beschluss S 166/2015/ö.

Der Stadtrat billigt den Entwurf zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2009/1 mit integrierter Grünordnung, „Gewerbebrache Klötzerstraße/Robert-Koch-Straße“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), den textlichen Festsetzungen (Teil B), der Begründung mit Umweltbericht (Teil C) in den Fassungen vom 12.10.2015, dem schalltechnischen Gutachten-Bericht Nr. SO446-3 in der Fassung vom 08.04.2015 und dem Fachbeitrag zur Erstellung einer detaillierten Übersicht möglicher Versickerungsbereiche im Bebauungsplangebiet in der Fassung vom 12.10.2015 und beschließt dessen öffentliche Auslegung.

Riesa, 12. November 2015

Marco Müller
Oberbürgermeister

Herzlichen Glückwunsch!

Der Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt gratulierte zum **100. Geburtstag** am 11. November **Frau Luise Spangenberg**; zum **90. Geburtstag** am 13. November **Herrn Siegfried Weimert** und am 15. November **Frau Herta Ullmann**.



Dresdner
TREPPENLIFT

Sitzlifte & Rollstuhllifte – neu, gebraucht oder zur Miete

NIE MEHR TREPPENSTEIGEN!

Kostenlose und unverbindliche Beratung:
Tel. **0180-543 83 00** (Ortsgespräch/Ortsstarif)

Dresdner Treppenlift • Bärensteiner Str. 20 • 01277 Dresden



Straßenbau- und Sperrmaßnahmen in und um Riesa

Pausitzer Straße: Bis zum 27.11.2015 erfolgt die Vollsperrung zwischen dem Lerchenweg und der Straße der Freundschaft. Grund ist die Kanalsanierung mit Inliner. Die Umleitung erfolgt über die Straße Am Sportzentrum.

Parkraum- einschränkungen

Montag, 23. November:

Karl-Marx-Ring von Klötzer- bis Berliner Straße; Elbparkplatz von Niederlagstraße Richtung Elbgalerie; Beethovenstraße von Pestalozzi- bis Friedrich-Engels-Straße;

Dienstag, 24. November: Elbparkplatz von Niederlagstraße bis Bootshaus; Beethovenstraße von Friedrich-Engels- bis Pestalozzistraße; Breite Straße Parkplatz.

Donnerstag, 26. November:

Amselweg von Meisenweg bis Straße der Freundschaft; Drosselweg von Straße der Einheit bis Pausitzer Straße; Humboldtstraße von Lerchenweg bis Am Hang.

Freitag, 27. November:

Humboldtring Parkplatz vor Geschäften; Lerchenweg beidseitig von Pausitzer bis Humboldtstraße; Dr.-Külz-Straße von August-Bebel-Straße bis Straße der Freundschaft.

IMPRESSUM

Herausgeber:
FVG Riesa mbH
Am Sportzentrum 5 · 01587 Riesa
Erscheinungsweise:
wöchentlich, kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet Riesa
verantwortlich für den amtlichen Teil:
Stadtverwaltung Riesa: Uwe Päsler
Tel. 03525/700205 · Fax 03525/733832
E-Mail: obm.pressestelle@stadt-riesa.de
Redaktion: Uwe Päsler (verantw.)
Heike Berthold (Tel. 03525/735060)
E-Mail: heike_berthold@t-online.de
Tobias Czäczine (Tel. 03525/601255)
Anzeigenleitung/Herstellung:
polyprint Riesa GmbH
Goethestraße 59 · 01587 Riesa
Tel. 03525/72710 · Fax 03525/727133
E-Mail: info@polyprint-riesa.de
Anzeigenschluss nächste Ausgabe:
23.11.2015
Verteilung:
Bachmann Direktwerbung
Tel. 0151/56902526 · Fax 03525/739185
E-Mail: bachmann-direktwerbung@web.de
Jahresabonnement:
Info-Telefon 03525/72710
Fotonachweis: Heike Berthold, Fotolia
Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am 27.11.2015.



Veranstungstipps · Veranstaltungstipps · Veranstaltungstipps

Philharmonisches Konzert mit bekanntem Cellisten

Lieben Sie Brahms?

Zum 2. Philharmonischen Konzert „Lieben Sie Brahms?“ am Sonntag, 22. November, 17 Uhr in der Stadthalle „stern“ hat sich die Elbland Philharmonie Sachsen den bekannten Cellisten Isang Enders eingeladen, den früheren Konzertmeister Violoncelli der Staatskapelle Dresden. Unter Leitung von GMD Christian Voß interpretiert Enders das einzige Konzert für Violoncello und Orchester von Robert Schumann. Der Abend wird mit der „Elegy for Brahms“ des englischen Komponisten Charles Hubert Parry



Isang Enders Foto: T. Kang

eröffnet. In dem einsätzigen Werk setzt Parry seinem Vorbild Brahms ein musikalisches

Denkmal. Das Konzert beschließt die lyrisch-poetische 3. Sinfonie von Brahms. Der Cellist Isang Enders wurde im Jahr 1988 in Frankfurt am Main als Sohn einer deutsch-koreanischen Musikerfamilie geboren. Im Alter von nur 20 Jahren wurde Isang Enders als Konzertmeister Violoncelli der Staatskapelle Dresden engagiert. Nach vier Jahren gab er die Festanstellung im Orchester auf, um seither freischaffend tätig zu sein. Der Konzertbus fährt 16 Uhr ab Busbahnhof.

Öffentliche Bekanntmachung

Letztmaliger Hinweis

Möglichkeit der vorzeitigen Ablösung von Ausgleichsbeträgen für im Sanierungsgebiet „Stadtkern I“ Riesa liegende Grundstücke

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Riesa hat in seiner Sitzung am 12.11.2014 beschlossen, Eigentümern von im Sanierungsgebiet „Stadtkern I“ in Riesa liegenden Grundstücken die Möglichkeit der vorzeitigen Ablösung der Ausgleichsbeträge mit einem Verfahrensnachlass in Höhe von 20 % bei einem Zahlungseingang bis zum 31.12.2015 einzuräumen. Des Weiteren wurde beschlossen, den betroffenen Grundstückseigentümern einen Verfahrensnachlass auf die Ausgleichsbeträge in Höhe von 10 % zu gewähren, sofern der Zahlungseingang zwischen dem 01.01.2016 und 31.12.2016 liegt.

Mit Informationsschreiben vom 05.12.2014 wurden alle betroffenen Grundstückseigentümer über diese Möglichkeit entsprechend informiert.

Vorsorglich wird nunmehr nochmals darauf hingewiesen, dass die Möglichkeit der vorzeitigen Ablösung mit einem Verfahrensnachlass in Höhe von 20 % nur noch bis zum **31.12.2015** besteht. Grundstückseigentümer die bislang noch keinen entsprechenden Antrag gestellt haben, wenden sich bei Interesse bitte **umgehend** an die Stadtverwaltung Riesa, Fachbereich Finanzen, Sachgebiet Abgabenservice, Tel. 700412 bzw. stellen einen schriftlichen Antrag. Nach dem 31.12.2015 entfällt die Möglichkeit der vorzeitigen Ablösung mit einem Verfahrensnachlass in Höhe von 20 %.

Des Weiteren wird erneut darauf hingewiesen, dass alle Grundstückseigentümer, die bislang eine entsprechende Ablösevereinbarung beantragt und bereits erhalten haben, diese bitte rechtzeitig an die Stadtverwaltung Riesa zurücksenden. **Der in der Vereinbarung gewährte Nachlass in Höhe von 20 % auf den zu zahlenden Ausgleichsbetrag entfällt sofern der Zahlungseingang nach dem 31.12.2015 liegt.**

Riesa, 10. November 2015

Marco Müller
Oberbürgermeister

Kino extra

Jeden Montag präsentiert der Filmpalast Capitol Riesa 17.15 und 20.15 Uhr in der Kino-extra-Reihe einen besonderen Film. Am Montag, 23. November ist das „45 Years“ (Drama, Großbritannien 2015, ohne Altersbegrenzung)

→ **Mo., 23. November, 17.15 und 20.15 Uhr**

Geschichte einer lautlosen Einwanderung

Ab Mitte der 1960er Jahre kam eine besondere Zuwanderergruppe nach Riesa: die offiziell als Übersiedler aus der Volksrepublik Polen bezeichneten Oberschlesier. Durch ihren Akzent und ihre zumeist katholische Konfession fallen sie teilweise bis heute auf. Wer waren diese Menschen, warum verließen sie ihre Heimat und kamen in die „eingemauerte“ DDR? Weshalb öffnete sich die DDR für sie und welche Gründe hatte Polen, sie ziehen zu lassen? Was bedeutete „Integration“ in die

DDR für die Zuzügler? Die Historikerin Dr. Claudia Schneider stellt am 24. November, 17 Uhr im „Vortrag am Dienstag“ im Stadtmuseum Riesa die Ergebnisse ihres Forschungsprojektes vor, die neben Archivrecherchen in Deutschland und Polen auch auf die Befragung von Zeitzeugen in Riesa zurückgehen.

→ **Di., 24. November, 17 Uhr**

Mit 80 Jahren um die Welt

Ilse Bähnert (Tom Pauls), die agile sächsische Witwe, wagt eine heiter-musikalische Reise um die Erde – gemeinsam mit den Reisebegleitern der Elbland Philharmonie Sachsen unter Leitung von GMD Christian Voß in der Stadthalle „stern“. Karten im Vorverkauf in der Riesa Information (Tel. 529420) und im Probenhaus des Orchesters (72260); Abendkassenzuschlag: 1,50 Euro.

→ **Fr., 27. November, 19.30 Uhr**



Ilse Bähnert geht auf eine musikalische Weltreise.

HABEN SIE RÜCKENPROBLEME?

Ich helfe Ihnen!

Elke Thomas

Gesundheitsberaterin
für Rücken, Füße & Gelenke

Terminvereinbarung unter Telefon: (03525) 514230
Goethestr. 47 · 01589 Riesa · www.thomas-gesundheitsberatung.de

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
	Krematorium Durchwahl	453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhl	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917



Krematorium

...die Bestattungsgemeinschaft



Gute Noten – gut drauf.

Nachhilfe probiert? Funktioniert!

Angebot bei Anmeldung bis 30.11.2015:

60 Euro pro Monat

(für die ersten 2 Monate bei 10 Monaten Anmeldung)

Nutzen Sie auch die Bildungskarte des Job-Centers und der Wohngeldstelle des Kreissozialamtes.

Infos unter: Tel. 03525/73 1673
E-Mail: info@nachhilfekreis-riesa.de



Mitteilungen der Wohnungsgesellschaft Riesa mbH • Klötzerstr. 24 • 01587 Riesa • Tel 0 35 25 - 74 66 20



MieterCard Adventskalender
mit tollen Preisen im Gesamtwert von 1000 €

ab 1. Dezember täglich gewinnen

Mach mit auf www.facebook.com/wohnungeninriesa
Teilnehmen können ausschließlich Mieter der Wohnungsgesellschaft Riesa und der Wohnungsgesellschaft Nünchritz. Aktionszeitraum 01. - 24.12.2015

WGR leben + wohnen

Exklusive Weihnachtsüberraschung für Mieter der Wohnungsgesellschaften Riesa und Nünchritz

Für viele Mieterinnen und Mieter der Riesaer Wohnungsgesellschaft ist sie schon seit langem eine treue Begleiterin beim Einkaufen – die „WGR-MieterCard“. Jeder, der bei der städtischen Gesellschaft eine Wohnung anmietet, erhält die blaue Rabattkarte zum Mietvertrag dazu und kann bei etwa 100 Handels- und Dienstleistungsunternehmen aus Riesa und Umgebung direkt Geld sparen. Kein Punkte sammeln, Kärtchen abstempeln oder ähnliches – der Mieter zeigt die Karte lediglich beim Bezahlen vor und erhält sofort einen Nachlass. Die MieterCard ist nur eines von zahlreichen kosten-

freien Serviceangeboten, dass die WGR ihren Kunden bietet. Neben einem 24 Stunden Notfall-Service, Gästewohnungen und einer Seniorenbeauftragten, kommen die Mieter zudem immer wieder in den Genuss unterschiedlichster Veranstaltungsangebote und Gewinnspiele. Für die Vorweihnachtszeit arrangiert die Wohnungsgesellschaft für ihre Mieter gemeinsam mit 24 MieterCard-Partnern eine ganz besondere Aktion. Mit dem MieterCard-Weihnachtskalender gibt es vom 1. bis 24. Dezember auf der WGR-Facebook-Seite täglich ein hochwertiges Präsent zu gewinnen.

Wir danken den folgenden MieterCard-Partnern für die Unterstützung:

- Parfümerie Vitalis,
- Riesaer Möbelparadies,
- Autovermietung Krauspe,
- Panama Joe's Riesa,
- Raumstudio „my Home“,
- Autoglaser-direkt.de,
- ASC Autohaus Skoda,
- Weinhandlung Thiel,
- Sportzentrum Olympia,
- Provitus Service GmbH,
- Baustoffhandel Laubner,
- Monsator Hausgeräte,
- Apert Küchenstudio,
- FVG Riesa mbH,
- Passiflora Riesa,
- u. v. m.

WGR drückt die Schulbank im BSZTW

Jugendliche aus ganz Sachsen werden am 21.11.2015 beim Tag der offenen Tür im Beruflichen Schulzentrum für Technik und Wirtschaft in Riesa erwartet. Dort können Sie sich über das gesamte Angebot der Bildungseinrichtung informieren und zugleich regionale Ausbildungsbetriebe kennen lernen – ein Konzept, das auch für die WGR interessant ist. Nicht nur weil viele zukünftige Schulanwärter für den Ausbildungsbeginn eine passende Bleibe suchen, sondern weil die Tochterfirmen der Wohnungsgesellschaft für das Ausbildungsjahr 2016 noch motivierte Lehrlinge suchen.

Die Allgemeine Grundstücks- und Verwaltungsgesellschaft (AGV) bietet z. B. neben der Ausbildung zum Gebäudereiniger/-in einen weiteren Ausbildungsplatz als Gärtner/-in im Bereich Garten- und Landschaftsbau an. Wer sich für eines dieser Berufsbilder interessiert, der kann sich direkt vor Ort bei unserer Ansprechpartnerin beraten lassen.

Tag der offenen Tür
am Beruflichen Schulzentrum für Technik und Wirtschaft Riesa

Ausbildungsbörse
der Agentur für Arbeit Riesa und des Jobcenters Loitzsch-Mölln

21. November 2015
09:30 - 13:00 Uhr

Berufliches Schulzentrum für Technik und Wirtschaft Riesa, Paul-Greifzu-Straße 91, 01591 Riesa

Foto: Falko Müller / www.fotodesign360.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 12.00 Uhr
Termine mit unseren Hausverwaltern können Sie telefonisch unter 74 66 20 vereinbaren.

BEREITSCHAFT

Mo- Fr 18.00 Uhr - 06.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen ganztägig

Heizungstechnische Anlagen

Firma Epperlein
Wohngebiete: Weida, Merzdorf, Gröba
Telefon: 0170/3332533

Firma Thielemann

Wohngebiete: Stadt, Delle
Telefon: 0172/9314403

Sanitärtechnische Anlagen

Firma Epperlein
Wohngebiete: Weida, Merzdorf, Gröba
Telefon: 0170/3332533

Firma Harzbecker

Wohngebiete: Stadt, Delle
Telefon: 0171/8629827

Gastechnische Anlagen

Firma Monsator
Wohngebiete: Weida, Merzdorf, Gröba, Stadt, Delle
Telefon: 0151/11300263

Elektrische Kabel- und Leitungsanlagen

Firma Elektro Bräuning
Wohngebiete: Weida, Merzdorf, Gröba
Telefon: 0162/7638174

Firma EBD Riesa GmbH

Wohngebiete: Stadt, Delle
Telefon: 0171/9006150

Schlüsseldienst

Firma Neider
Wohngebiete: Weida, Merzdorf, Gröba, Stadt, Delle
Telefon: 0172/8612726

Entwässerungsanlagen

Firma Körner
Wohngebiete: Weida, Merzdorf, Gröba, Stadt, Delle
Telefon: 0172/3426123

Aufzugsanlagen

Firma Kone
Bahnhofstr. 5-23 u. 12-30
Zwickauer Straße 9b-d,
Chemnitz Str. 2
Telefon: 0800/8801188

Telefon: 0800/8801188

Letzte Fördertechnik
A.-Puschkin-Platz 10a
A.-Puschkin-Platz 2A/Goethestr. 106
Telefon: 03525/731946

Kabelfernsehen

Telekabel Riesa GmbH
Kundenzentrum Hauptstr. 89
01587 Riesa
Telefon: 0800/1651661

Kunst- und Handwerkermarkt WINTERZAUBER
28.11. / 29.11.15
Samstag von 14 - 18 Uhr
Sonntag von 13 - 17 Uhr
Riesenhügel | Bahnhofstraße 42 | 01587 Riesa

Handgemachte Seifen
Erzgebirgskunst
Lebenshilfe e.V.
Ihre Glasgraveurin
Bastelecke
u.v.m.

Eintritt FREI!!

www.magnet-riesa.de

magnet Riesa GmbH

